

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wölfersheim

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Gerhard Weber
Rathaus Wölfersheim
Hauptstraße 60
61200 Wölfersheim

Fraktion in der Gemeindevertretung

Michael Rückl
Tel. +49 (6036) 1514
mobil 0172 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

Wölfersheim, 07.03.2025

Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung

**Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung bzgl. der
Beantwortung von Anfragen**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung des §14 Anfragen Abs. 2 und 3 der Geschäftsordnung in nachfolgender Form:

(2) Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung leitet die bei ihm eingehenden Anfragen innerhalb einer Frist von einer Woche an den Gemeindevorstand zur Beantwortung weiter. Der Gemeindevorstand beantwortet die Anfragen schriftlich innerhalb einer Frist von drei Wochen. Jede Fraktion erhält eine Kopie der Frage und der Antwort. Die Übersendung erfolgt per E-Mail. Ist eine Antwort in der vorgegebenen Frist nicht möglich, teilt der Gemeindevorstand dies dem/der Fragestellenden sowie dem/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung unter Bekanntgabe des voraussichtlichen Datums der Beantwortung mit.
(3) Es findet keine Erörterung statt. Dem/der Fragestellenden sind zwei Zusatzfragen gestattet. Dies erfolgt in der der Beantwortung folgenden Sitzung der Gemeindevertretung.

Begründung:

Aktuell sieht die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung eine mündliche Beantwortung von Anfragen vor. Dies ist in den Abs. 2 und 3 der Geschäftsordnung bisher wie folgt geregelt.

§14 Anfragen

(2) Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung leitet die bei ihm eingehenden Anfragen innerhalb einer Frist von einer Woche an den Gemeindevorstand zur Beantwortung weiter. Der Gemeindevorstand beantwortet die Anfragen mündlich in einer Sitzung der Gemeindevertretung.

(3) Es findet keine Erörterung statt. Der Fragestellerin oder dem Fragesteller sind zwei Zusatzfragen zu gestattet.

Die GRÜNEN-Fraktion hatte zuletzt beantragt, die Beantwortung von Anfragen in die Niederschrift aufzunehmen. In der dazu im Ausschuss erfolgten Diskussion wies der Vorsitzende der Gemeindevertretung darauf hin, dass dies der rechtlich falsche Weg sei. Der einzig richtige sei die Änderung der Geschäftsordnung.

Daraufhin zog die Fraktion den Antrag zurück und folgt mit dem vorliegenden Vorschlag dem Hinweis des Vorsitzenden. Er ist angelehnt an die Verfahrensweise im Kreistag.

Für die Fraktion

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Michael Rückl', is written over a faint yellow rectangular background.

Michael Rückl